für die Verbesserung der Versorgung der Bevölkerung mit Qualitätswaren benötigt werden.

Im Zusammenhang mit der zu erreichenden bedeutenden Ausdehnung des Außenhandels mit den überseeischen Ländern und den antimperialistischen Nationalstaaten sind die benötigten Importe aus den Ursprungsländern direkt zu beziehen.

Um eine termingemäße Deckung des Produktionsbedarfes in der Deutschen Demokratischen Republik und eine bessere Kontinuität des Außenhandels zu erreichen, sind alle Importkontrakte für wichtigste Waren mit festen monatlichen Lieferterminen abzuschließen.

Der Import von Walzstahl ist bis 1960 auf mehr als das Doppelte gegenüber 1955 zu steigern. Er soll sich auf der Grundlage der Entwicklung der eigenen Produktion im wesentlichen auf Massenstähle beschränken.

Um die mit der vorgesehenen bedeutenden Steigerung des Importes von Massengütern sowie die mit der Erweiterung des Exportes verbundenen Transportaufgaben zu lösen, ist es notwendig, eine engere Zusammenarbeit zwischen den Organen des Außenhandels und des Verkehrs herbeizuführen.

VII

Entwicklung des materiellen und kulturellen Lebensniveaus der Werktätigen

Die hohen Aufgaben des zweiten Fünfjahrplans setzen eine bedeutende Steigerung der Arbeitsproduktivität voraus. Nach der erfolgreichen Erfüllung des ersten Fünfjahrplans sind dazu alle wesentlichen Voraussetzungen vorhanden, und der Volkswirtschaft können bedeutende Mittel für die Modernisierung des Produktionsapparates und für die Einführung der neuen, hochleistungsfähigen Technik bereitgestellt werden.

Aus diesem Grunde ist die Arbeitsproduktivität je Produktionsarbeiter wie folgt zu steigern:

in der sozialistischen Industrie	.auf	etwa 150Prozent
in der sozialistischen Bauindustrie	.auf	etwa 160Prozent
in der Landwirtschaft bei den VEG	. auf	etwa 126Prozent
in der Landwirtschaft bei den MTS	auf	etwa 124Prozent